

Christi Mutter stand mit Schmerzen

Martin Folz
(1990)

TI/II *p*

1. Chri - sti Mut - ter stand mit Schmer - zen bei dem
Durch die See - le vol - ler Trau - er; schnei - dent

Kreuz und weint' von Her - zen als ihr lie - ber Sohn da hing.
un - ter To - des - schau - er jetzt das Schwert des Lei - dens ging.

T I/II *mf*

2. Welch ein Schmerz der Aus - er kor - den, da sie sah den Ein - ge -
Jam - mer, Qual und Ban - gen, al - les Leid hielt sie - ge -
Baß I *p* Sta - bat Ma - ter, ma - ter do - lo -
(beim 2. x hier *Fine*)

bor - nen, wie er mit dem To - de rang. Angst und
fan - gen, das nur je ein Herz durch - drang. ()

ro - sa Sta bat Ma - ter. (beim 2. x hier *Fine*)

mf 3. Ach für sei - ner Brü - der Schul - den sah sie dem
sah sie trost - los und ver - las - sen an dem

ihn die Mar - ter aul - den, Geis - seln, Dor - nen Spott und Hohn,
blut' - gen Kreuz er - blas - sen, ih - ren lie - ben einz' - gen Sohn.

ben legato

p Drük - ke Dei - nes Soh - nes Wun - den, wie Du sel - ber sie emp -

ritenuto

a tempo

fun - den, heil' - ge Mut - ter, in mein Herz. Daß ich weiß, was ich ver -

schul - det, was Dein Sohn für mich er - dul - det, gib mir teil an Dei - nem

tenuto

Breit a tempo

Schmerz *f* 5. Chri - stus, laß bei
wenn der Leib dann

Dei - ner Mut - terhaft er - ben Sieg und
daß ich teil - haft wer - de Dei - ner